

THW dankt seinen Ehrenamtlern

Starker Zulauf von Jugendlichen am neuen Standort auf Husterhöhe

■ Das Technische Hilfswerk (THW) hat langjährige Helfer bei einem zum ersten Mal durchgeführten Ehrungsabend ausgezeichnet. Damit sollen das Ehrenamt und das Engagement der Kräfte gewürdigt werden.

Der Ortsbeauftragte Sven Böling sprach von einer sehr guten Lage beim Ortsverband Pirmasens. „Wir haben derzeit 83 Aktive, Tendenz: steigend“. Bei der Jugend stoße man inzwischen sogar an die Grenzen. „Da ist derzeit ein Aufnahmestopp, wir müssen mit Wartelisten arbeiten“. Bei den Erwachsenen sei aber noch Luft. „Da kann man nie genug haben“, so Böling schmunzelnd.

Mit für den Aufwärtstrend verantwortlich sei der neue Standort auf der Husterhöhe beim Stadion. Beim

Ehrungsabend wurde der Standort denn auch von den zahlreichen Ehrengästen bewundert. „Mit so einer Wache macht es eben auch Spaß“, betonte Böling.

Zudem habe sich das Netzwerk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) seit seiner Gründung vor einem Jahr bewährt. Hier zögen Polizei, Feuerwehr, Stadtverwaltung, Rettungsdienste und eben das THW an einem Strang. „Man darf halt nicht nur meckern, sondern muss auch bereit sein, etwas zu verändern“, unterstrich der Ortsbeauftragte. Das sei dem THW Pirmasens gelungen. „Ich bin sehr zufrieden mit dem Ortsverband, der hat sich zusehends professionalisiert.“ Mit einem neuen Teleskopstapler werde der Fuhrpark zudem aufgewertet. (dab)

■ DIE GEEHRTEN

50 Jahre: Peter Weishaar.

40 Jahre: Cornelius Blank und Gerd Klug.

30 Jahre: Thomas Kaiser und Sven Böling.

25 Jahre: Christian Schlosser.

20 Jahre: Christian Amschler.

10 Jahre: Kai Nagel, Julian Blauth. Das Helferzeichen „Gold mit Kranz“ ging an Steven Friedewald, Federico Maas und Tobias Faust.

Das Ehrenzeichen in Bronze erhielten Christian Amschler und Klaus Lehmann. Intern geehrt wurde Gerd Klug, weil er seit Jahrzehnten ausgebildet. Markus Krämer wurde für die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr geehrt. (dab)



Das Technische Hilfswerk Pirmasens hat langjährige und verdiente Mitglieder geehrt. (Foto: Betz)